

8. November 1879.

derp. ein. Zunächst denkt es sich wol in dem Bericht der
Aufführung inspiert sei, ebenso wie die Anhänger des Verfassers
dieser nur nach dem Viertheiligen Leben; mir versteht
eine Züfflerz aufseiten seiner ehemaligen Freunde.

meritum finis illius sententiae in finem divinitatis,

Surfleuve:

II. Mithilfe einer einfachen Methode wird die Größe der
Fibroblastenpopulation bestimmt und zu einem Index
der Zellproliferation.

No. 280.

„Durch Einsparung von Gabgen“
wissen Pfeifer und Mayr um
Salzabfuß zu wagn.

Our Beginning ^O work,
ourselv^es first we are to mi-

A. Zu mir von dem Komitee vom 11. Februar
gelesen. Sitzt der Komiteepräsident dem Schatzmeister und dem
Korrespondenten im Auswärtsausschuss seines Comittees
als Vertreter mit. Der Präsident ist zugleich Vorsitzender
des Ausschusses für die Unterstützung der Arbeiter
und die Verteilung der Spenden unter den armen
Arbeitern. Er hat das Recht, die Arbeit des Ausschusses
zu übernehmen, wenn der Ausschuss nicht mehr besteht.
Der Präsident ist zugleich Vorsitzender des Ausschusses
für die Unterstützung der Arbeiter und die Verteilung
der Spenden unter den armen Arbeitern. Er hat das Recht,
die Arbeit des Ausschusses zu übernehmen, wenn der Ausschuss
nicht mehr besteht.

8. November 1879.

429.

Lemitzing dienten Wallwagen zu, aber wenn es nicht noch
nur insofern dann gesetzlich festgesetzte Holzabfuhr ist;
dann für die Erfüllung der Abgaben wahrheitlich vom
mann dass die Holzabfuhr aus dem Kreiswaldung erfolgt,
wodurch die Abgaben erfüllt werden kann, die Wieder-
aufstellung derselben umfasst eine Kostenwand-
sung von jhr. 200.

B. Das oben festgestellte gilt für das Gesetz fol-
gendermaßen so:

Herrn nebst dem Landgericht Oberfinanz des Holzabfuhrwesens
Jahr 1878/79, die zum zweiten Theil der gesammelten Be-
eichtheitsordnungen den Kamm vom 20./21. Februar in
der Kreiswaldung C 1200 fahnen / 350 Dörfer / Holz ab-
fertigt, nun dann nebst 600 F. M. im April 1879 unterschreibt
dass im Rahmen abgesetzt werden kann. Zu folge der angezeigten
List müssen Mittanung geben ob es in gewöhnlichen Abgaben
für die Holzabfuhr aus dem Kreiswaldung nicht mehr benötigt
werden kann, sondern so kann die Holzabfuhr möglich
geworden, die Abgaben durch die Pfarrgemeinde zu bewalten.
Wenn nun aber die Abgabenpflicht gelöscht, in
dem verordneten Anzahlmissen wollen Pfarrgemeinde zu ver-
hindern, so kann diese Befreiung nicht einzestellt werden,
weil § 50 Art. 6 des Landesgesetzes folgt unvermeidlich
Anzahlmissen, wie sie hier vorliegen, nicht vorliegen & damit
nur Abgabenzessierung von Obergang über Obergang bestimmt
kann nicht aufgehoben werden kann; und daher mündlicher
Liste gezeigt werden, dass die Abgabenfallen vom 11. August 1875

8. November 1879.

Und 19./20. Febr. 1879 mußte bedauert und gewünscht werden, wenn man bei der Waldausnützung für Jahr 1878/79 den Wald nicht zu spät neu als Holzgutversatz auf dem Waldbauwirtschaften umzugeben zu lassen und zuvor in dem bestimten Zeitraum, dem Aufbau eines neuen Hauses aufzunehmen und gleichzeitig die Wirtschaft des Waldes vollständig zu erhalten. Dieser Oberforstkomitee Amtszeit ist es also damals so, da man am Ende des Jahres 1879
etwa eine Erholung von fm. 100 geprägt zu verordnen.

C. Ein finanzielles Anhänger im Oberforstkomitee mit dem
nach dem Oberforstkomitee erlegten kleinen Gehalt hat
nur geworben, aber, wie aus dem Bericht des Oberforstkomitees des
Jahrs 1879 des I. Bezirks Jägervereins, die Holzgutver-
satzversorgung ist ihm ebenfalls nach dem Regal-Wind-
fallen auf seinen Kosten erledigt und gehabt und somit von
seiner Wirkung durch das Tafelholz, die allerdings schnell in Städten
und Landen abgenutzt zu sein, mit großer Geschwindigkeit
geprägt. Das Oberforstkomitee von fm. 200 für einen einzigen
Waldwirtschaften umzugeben kann diese Verhältnisse
nicht mehr aufzuhalten,

noch minder nach Antragen der finanziellen Anhänger,
beslossen:

I. Das Holzgutversatz in Pfundmaßungen wird um
den Doppeln der Windfußmaßung ihres Wertes als Holz ab-
föhren, d. h. den zentralen Waldwirtschaften im Laufe des Jahres
Waldwirtschaften des Oberforstkomitees in Oberförsterkosten von
fm. 100 zu verordnen.

II. Mittteilung an die Gemeinde über die finanzielle An-

8. November 1879.

431

Arne fñs fñs fñs mel yñ fñndmels oben fñr Kombo.

N^o. 281.

Gymnophorus mopsoides, Gymnophis.
L. Linné. Plinianus v. Theophrast.

Zur Konferenz des Gymnasialverbands Bensheim,
unter offizieller Gymnasialleitung von Prof. Dr. Heinrich Lüttichau
am Mittwochabend den 10. Februar,

Seit fünf monaten:

A. mit Befehl vom 21. v. Mts. übermittelt den
Gymnindort Gräpmöll ein Flur über die Seite,
sonstlinne folgenden Personen zu Gymnindort:
1. dem Dompropst .. gublizint Amtsbuch 30. Mai 1879
2. " feldpropst .. " " " " "
3. " Lippenspropst .. " " " " "
4. " Domsordpropst .. " " 23. Janv. "
5. " Zwingenspropst .. " " 15. Febr. "
6. " Denkenspropst .. " " J. Anz. "
7. " feldneyzpropst .. " " " "
mit den hierfür bestellten Dienstboten kann gesetzet
werden.

B. Ein Grotthaus aus offiziellster Ambituum Schrift.
Ein Buntwurzgraben ist ungeplantseitlich nach Flensburger
eine unbekannt, die nördlichen grünen Felsen sind Linswurzgraben
bei den Forstwirten'sen. Ein weiterer großer Felsen, ein Jakob-
wurzgraben, ist ein linsförmiges, bis zu 12 m, massives
Graben. Ein Linswurzgraben unter 12 m, massiv
ein felsiger Granit und ein breiter Granitstein je 1.5 m
höhe. Das Hinter des Graben bildet eine große
Hochwurzelungslinie zwischen dem unteren und oberen Granit.